

# Die Heilszeit

In der Ewigkeit gibt es keine Rettung, wenn überhaupt, die gefallenen Engel gerettet werden. In der Ewigkeit Gott nicht gespeichert oder zu speichern, für die Erlösung Gottes für die Zeit, heute genannt wird enthüllt. Passwort sterben folgenden auf das Urteil seiner Werke, wie sie bereits im Rahmen der ewigen Verdammnis sind. Aber für diejenigen, die mit Christus (wenn sie glauben) sterben, wieder auftauchen eine neue Schöpfung, wo Gottes Zweck erfüllt und fahren Sie mit dem Teilnehmer die Ewigkeit des Lebens in Gott.

---

“Denn er spricht: Ich habe dich in einer akzeptablen Zeit zu hören, und ich half ihr auf den Tag des Heils, Siehe, jetzt ist die angenehme Zeit, siehe, jetzt ist der Tag des Heils” (2 Korinther 6: 2)

## Der ewige Vorsatz Gottes

Was ist der ewige Vorsatz Gottes? Der ewige Vorsatz Gottes ist das Heil des Menschen?

Die dogmatischen Fehler, die im Laufe der Jahrhunderte, wie ist das Heil in Christus entstanden ist, weil sie nicht erkennen, welche der ewige Vorsatz Gottes ist. Hat das Heilsversprechen nicht halten nicht ewig, denn die Tür des Heils, das nun geöffnet ist, wird der Tag zu schließen.

Der Zweck des Gottes in Christus ja, das ist ewig, weil es in der Ewigkeit begonnen und in Ewigkeit Bestand haben. Obwohl Heil Zuschuss ewiges Leben denen, die von ihm in der Ewigkeit erreicht gibt es keine Erlösung.

Paul stellte die ewige Vorsatz Gottes den Christen in Ephesus: "Und enthüllt uns das Geheimnis seines Willens nach seinem Wohlgefallen, das er vor in Christus, in Christus zu konvergieren alle Dinge, in der Fülle der Zeit, sowohl die sind im Himmel und auf Erden ist" (Eph 1: 9 -10).

Gott hat bekannt in allen Er machte sein Testament (geknackt das Geheimnis versteckt), die vorgeschlagen und Zustimmung (Wohlgefallen), an Christus zu konvergieren alles, was im Himmel wie auf der Erde sind, so dass (Ziel) im Vordergrund steht (oben, erhaben, hervorragend).

Als Gott das Geheimnis seines Willens geknackt ", ist kein Grund für das Argument, dass der Mann nicht die Fragen, über die Erlösung zu verstehen, indem er eine endliche Geist. Als Gott das Geheimnis seines Willens freigeschaltet ist, weil der Mensch in der Lage ist, ihre Sinne zu verstehen.

Der ewige Vorsatz Gottes ist spezifisch: die Überlegenheit Christi über alle Dinge "Er ist das Haupt des Leibes, der Kirche; ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, damit er in allem den Vorrang habe" (Kolosser 1,18); "Und so für jetzt, die Kirche, die mannigfaltige Weisheit Gottes den Mächten und Gewalten im Himmel bekannt ist, nach dem ewigen Vorsatz, den er in Christus Jesus, unserem Herrn hat" (Eph 3.10 -11).

Die ewige Zweck ist nach der Souveränität Gottes und niemals widerrufen oder durch eine Kreatur für ungültig erklärt werden, da er seinen Zweck nicht auf den Menschen oder etwas, das flüchtig ist, beruht. Deshalb Echo hören wir: "Für alle, die Verheißungen Gottes in ihm sind ja, und in ihm Amen zu Gottes Ehre für uns" (2 Kor 1,20).

Jetzt sind alle von Gott eingesetzt Versprechen, alle treffen sich in Christus, und er ist fest entschlossen, die Herrlichkeit Gottes, die in diejenigen, die gerettet werden aufgedeckt wird.

Verwirren die Absicht Gottes, das ewig ist, und das Heil in Christus, die weltliche ist, hat viele Irrlehren erhöht, denn das Heil ist mit der Zeit als "heute" beschränkt.

Gottes heute spart ein Mann, wie ein Tag der Probezeit wird geschlossen und wird bekannt sein (manifest) das Gericht Gottes, die in Adam war. Erlösung ist für die Ewigkeit, aber es ist ein ewiges Ziel, auf unbestimmte Zeit zu sparen, da Gott nicht in der Ewigkeit zu speichern.

Erlösung ist für die Zeit es "heute" heißt. Die Redezeit für die Hilfe Gottes ist das "Jetzt". Allerdings ist der ewige Vorsatz Gottes in Christus für die Ewigkeit, für die Überlegenheit Christi über alle Dinge ist etwas relevant Ewigkeit.

### Der ewige Zweck und Rettung

Die ewigen Vorsatz, dass Gott vor der Jahrhunderte mal etabliert ist die Überlegenheit Christi über alle Dinge. Und was ist die Vorrangstellung Christi? Die Geburtsrecht Christi unter vielen Brüdern "[... damit er der Erstgeborene unter vielen Brüdern](#)" (Röm 8,29).

Dies liegt daran, zusätzlich zu Christus zur Rechten der Majestät in der Höhe zu sitzen, mit allen Dingen unter den Füßen, er war auch Haupt der Kirche, die sein Leib ist gemacht. Paulus zeigt, dass Christus, seinen vielen Brüdern verbunden, so dass die Fülle des füllt alles in allem (Johannes 01.16; Eph 1.21 -23).

Um dem ewigen Vorsatz Effekt (nach dem Rat seines Willens), die die Überlegenheit Christi über alle Dinge ist, wurde in der Ewigkeit die Erschaffung des Menschen nach dem Bild und Gleichnis Gottes gegründet führen.

Alles begann, als ihm gesagt wurde: "[Lasset uns Menschen](#)

**machen, ein Bild und Gleichnis"** (Gen 1,26). Der Mann war perfekt angelegt (Bild und Gleichnis), mit voller Freiheit (Von jedem Baum Du sollst essen Mose 2:16), in einem perfekten Ort (Gen. 2,15) gesetzt, mit einer festgelegten Regel (nicht essen) und grundlegende Wissen, um ihren Willen ausüben (sterben).

Der Mann blieb im Vertrauen auf Gottes Wort und gab uns seine Sinne.

Eva sah, daß von dem Baum gut zu essen wäre angenehm für die Augen und wünschenswert sein, eine weise (Lust) zu machen, Gott ungehorsam und aßen von dem Baum, und gab Adam, das Vergessen, die gewarnt wurden, nicht zu essen (Gen 3 : 6).

Mann sündigte und war ohne Leben, die Gott ist. Er fuhr fort, (separat) tot vor Gott. Aufgehört, ein Teilhaber des Lebens dort zu sein und kommt von Gott, zur Gründung der Feindschaft zwischen Gott und den Menschen.

Der Fall Adams war jedoch kein Hindernis für die ewige Zweck, denn nach seiner Vorsehung, das Lamm Gottes war vor der Gründung der Welt in der Erlösung der Menschheit (1 Peter 1: 9 -20) erschlagen.

Alle, die die Wahrheit zu gehorchen, das heißt, die in der Botschaft des Evangeliums glauben, nicht nach ihren Werken der Gerechtigkeit, sondern nach seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die in Gott ist, wieder erzeugt spirituelle Menschen, zu einer lebendigen Hoffnung (1 Peter 1 : 3 und 23).

Heil in Christus ist für alle Menschen in Adam verloren angekündigt, und alle, die wunderbare Rettung akzeptieren regeneriert (neu), nach Gott in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.

Die ewige Zweck wurde in den fleischlichen und irdischen Männern angegeben, aber das Ziel ist in den geistigen Menschen gegründet und gehört in den Himmel (1 Kor 15,45 -49).

Der neue Mann in Frieden mit Gott, dem Bild und Gleichnis dessen, der wieder hergestellt sie nach dem Wort der Wahrheit geschaffen, also unvergänglichen Samen "der irdische ist, so sind auch die irdischen; und der himmlische ist, so sind auch die Himmlischen. Und wie wir das Bild des Irdischen getragen haben, so werden wir auch das Bild des Himmlischen" (1 Kor 15.48 -49).

Gott rettete Menschen nach seinem wunderbaren Tugend (Barmherzigkeit) und Gnade "Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, eine königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, daß ihr die Tugenden des, der euch aus der Finsternis rief in sein wunderbares Licht verkünden" (1 Petrus 2: 9). Er rettete und nach in den Christen das Wort von der Versöhnung. Speichern war nicht genug, denn nach dem ewigen Vorsatz (das ist die Vorrangstellung Christi), wählte er (gewählt) die gespeicherte, nicht ungläubig, nach seiner Gnade untadelig und heilig vor ihm zu sein.

Gott rettete Männer nach seiner Gnade und nach seinem ewigen Vorsatz (die Vorrangstellung Christi) und dann von den Kindern aufgenommen, nach dem, was war vorgegebenen ante Hand. Alle, die an Christus glauben, werden gespeichert und Empfangen Gottessohnschaft, dass Christus der Erstgeborene unter vielen Bruder. Das heißt, wenn jemand nicht sein wollen, ein Kind Gottes ist, das Evangelium der Gnade zurückweisen, da alle, die an Christus gerettet werden, nicht ein anderes Ziel haben: Kinder Gottes nach seinem ewigen Vorsatz: die Vorrangstellung Christi als die Haupt der Kirche.

Nun ist die Wahl und Vorherbestimmung sind nach dem ewigen Vorsatz Gottes in Christus zu konvergieren alle Dinge. Anders ist das Heil, das nach seiner Barmherzigkeit, Gnade und Liebe ist. In der Liebe, Gnade und Barmherzigkeit Gottes rettet alle Menschen von der Knechtschaft der Sünde Zustand, und nach seinem ewigen Vorsatz, diese Menschen sind Kinder Gottes gemacht, dass Christus der Erstgeborene unter vielen Brüdern.

## Heil

Wirken Jesu war, zu suchen und zu machen, was verloren “Denn der Sohn des Menschen ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren war” retten (Lk 19,10). Nach a’visão ‘monergistic, können wir davon ausgehen, dass die “gewählten” und “prädestiniert”, letztlich nie verloren.

Die Theologie der freien Gnade zeigt, dass die verlorenen hatte nie eine Chance, um gerettet zu werden, und der gewählte und prädestiniert, nie die Gelegenheit, verloren hatte. Jetzt gibt es einen großen Widerspruch zwischen dem, was Jesus sagte und sie predigen, die Anhänger der freien Gnade, da Jesus auf der Suche nach was man effektiv verloren war, und sie zeigen, dass einige noch nie verloren, denn Gott rettete sie durch Wahlen und Vorherbestimmung, bevor sie verloren.

Aber das, was wir in den heiligen Schriften zu sehen ist, dass alle Menschen verloren, und dass Christus kam, um sie zu erhalten und zu speichern.

Wie sich aus dem Text, die effektiv Männer wurden in Adam verloren hat, und dass Jesus auf der Suche nach dem verlorenen kam, nicht gespeichert (Lukas 19,10). Mit anderen Worten: Jesus war nicht in eine Schein, auf der Suche nach jemandem, der offenbar verloren war, aber das war schließlich nie verloren, wie die theologische predigen die Anhänger des ‘freien Gnade “.

Jesus kam, um Männer verloren als Folge einer früheren Verurteilung zu retten. Kein Widerspruch! Zuerst verloren die Männer in Adam und dann durch Gottes freie Erlösung angeboten werden.

Gott nie gesendet Männer in die Hölle als Grundlage ihrer Souveränität, wie ein Tyrann. Vorher wurden alle Männer versuchten und in Adam verurteilt. Nach der Verurteilung in

Adam ist, dass Männer folgen, um Zerstörung.

Aber Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, da waren alle unter Schuldspruch. Jetzt alle, die ohne Erlösung sterben ergab die Gerechtigkeit Gottes, für die zum ewigen Tod folgen **“Wenn aber unsere Ungerechtigkeit zeigt die Gerechtigkeit Gottes, was sollen wir sagen verurteilt? Ist Gott ungerecht, fügt Zorn”** (Römer 3: 5).

Nun ist die Liebe Gottes in seinem Sohn geben nicht seine Gerechtigkeit und Recht ungültig: Es ist nicht, weil Jesus starb als Lösegeld für alle Menschen, dass diejenigen, die unter Schuldspruch sind nicht bestraft werden. Gott ist kein Ansehen der Person, die Seele, die sündigt, die soll sterben, und der Täter wird nicht schuldlos gehalten werden.

Die Liebe Gottes ist aus dem Opfer Christi am Kreuz von Golgatha offensichtlich. Viel deutlicher ist die Liebe, denn Er starb für Sünder. Die Gläubigen wird ein neues Leben angeboten, denn **“Leben”** von Adam geerbt hat das Gericht Gottes nicht halten: um zu sterben und mit Christus begraben werden.

Gott ist gerecht, und alle, die nach dem Willen des Fleisches, Blut Willen und dem Willen des Mannes, der Anteil des Erdenmenschen Natur geboren werden, und werden daher vor Gott für den Ungehorsam Adams verdammt **“Denn wie von einem Anstoß kam zum Gericht über alle Menschen zu verurteilen ... ”** (Röm 5,18).

Die Erlösung ist heute (jetzt) angeboten, da:

- Zukunft gehört nicht den Menschen;
- das Urteil bereits eingetreten ist und alle Menschen verurteilt werden, und muss das Heil ‘heute’;
- wenn der Überzeugung war, in Zukunft erst nach der Überzeugung war richtige Angebot Erlösung;
- ehe die Welt war es kein Angebot der Erlösung, nicht durch Wahl und nicht durch die Vorherbestimmung.

Es wäre unlogisch Gebe Gott, Heil für den Menschen, um ein Urteil und eine Verurteilung, die nicht stattgefunden hatte. Aber Jesus kam, um, was verloren zu suchen, denn die ganze Zeit zur Seite gedreht, da war keiner, Gott zu suchen.

Wenn Heil nach Wahl und Vorherbestimmung würde der Tag auf einer fristgerechten Weise in Ewigkeit, ehe die Welt war. Als der angemessenen Verfahrensdauer kann heute, wenn die Wahl und Prädestination ist, bevor die Welt begann? Da Gott "Hier und Jetzt" der Tag des Heils, wenn alle mit einem bestimmten Ziel geboren?

Jesus ist nicht gekommen, um die Menschheit zu beurteilen, denn jeder war schon unter Schuldspruch "Ihr richtet nach dem Fleisch, ich richte niemand" (Johannes 8,15). Wenn Jesus erklären Urteil über Menschen, würde die in Eden gegründet Urteil ungültig "Und wenn jemand meine Worte hört und glaubt nicht, kann ich nicht beurteilen, denn ich bin nicht gekommen, um die Welt zu richten, sondern um die Welt zu retten" ( John 12.47).

Jesus natürlich, um die Verurteilung der Männer, die er kam, um zu speichern zu demonstrieren: "Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet ..." (Joh 3,18).

Es ist plausibel anzunehmen, dass Gott bestimmt hat, denen, die vor der Welt gerettet werden würde, war durch seine Hoheitsgewalt oder seiner Allwissenheit, und wenn die Menschen noch nicht verloren?

Jetzt war Adam kostenlos in jeder Hinsicht, und wenn er nicht die Früchte gegessen?

Aber Gott ist zu wissen, von allen Dingen von seiner Allwissenheit, aber niemals der Adam von der verbotenen Frucht zu essen. So, bevor die Hand, die gerettet würde, wenn jemand hatte noch nicht einmal verloren zu bestimmen?



Da Gott niemand unterdrückt, haben wir die Souveränität und Allwissenheit Gottes findet nicht jemand, Entscheidungen gegen ihren Willen **“Mit der Allmächtige nicht erreichen können, zu machen; eine hervorragende Leistung, aber niemand vor Gericht und Größe unterdrückt Gerechtigkeit”** (Hiob 37:23).

Gott wusste, dass Menschen sündigen würden, und souverän nicht mit der Entscheidung des Menschen stören. Vielmehr Gott öffnete eine neue Tür in Christus, dem letzten Adam, so dass die Nachkommen des ersten Adam durch das Evangelium Nachricht, müssen Sie sie für die Errettung entscheiden, realisiert.

Ohne unterdrücken jemand, Entscheidungen zu treffen, souveränen Gott setzt den ewigen Vorsatz, an Christus zu konvergieren alles wieder gutmachen. Das beklagen die Menschen? Der seine eigenen Sünden! Aber wie Gott prädestiniert Mann ins Verderben, und doch die Schuld?

Man war dazu bestimmt, die Sünde geschaffen? Sie war der freie Wille nicht gegeben?

Nun, was wir sehen, ist, dass die Wahl und Vorherbestimmung finden Sie in der ewigen Vorsatz, die Vorrangstellung Christi über alle Dinge ist, und nicht im Hinblick auf die Rettung.

Das Heil ist für diejenigen, die verloren gehen. Die Erlösung (ist nach der Zerstörung) ist nach der Zerstörung, nach dem ewigen Vorsatz, die vor der Zerstörung ist. Nach dem ewigen Vorsatz wurde das Lamm geschlachtet, dass er erhalten Preis und Ehre über alle Namen **“Was mit lauter Stimme: Würdig ist das Lamm, das geschlachtet wurde, Macht und Reichtum und Weisheit und Stärke erhalten und Ehre und Preis und Lob “(Offenbarung 5,12); “Und liebte es alles, was auf der Erde, deren Namen nicht in des Lammes Buch des Lebens, der von der Grundlegung der Welt geschlachtet geschrieben wohnen” (Offb 13: 8).**

Das Heil ist nicht vom Lamm Angebot, wenn nicht alle gleich wäre eingespart werden. Das Lamm Versorgung ist nach dem

ewigen Vorsatz, dass Christus Macht und Ehre über alle Namen mit dem Namen zu erhalten.

Das Heil ist für diejenigen, die zu Teilhabern aus Fleisch und Blut des Lammes werden, denn durch den Glauben sterben, begraben und wieder auftauchen mit Christus eine neue Kreatur **“Denn dies, dass Christus gestorben und auferstanden und wieder lebendig geworden, um sein Herr sowohl der Toten und der Lebenden”** (Römer 14: 9).

Der Tod und die Auferstehung Christi waren seine herrschaftlichen über Tote und Lebendige zu etablieren. Aber die Auferstehung ist, dass der verlorene sind erfrischend **“Es gibt auch ähnliche Figur jetzt sparen wir Taufe, nicht die leget der Schmutz vom Leib, sondern der Bund eines guten Gewissens mit Gott durch die Auferstehung Jesu Christi”** (1 Petr 3,21).

Gott hat niemanden retten in der Ewigkeit, denn das Heil ist für die Zeit der Männer als **“heute”**. **“Jetzt sparen Sie ‘, das heißt, Gott in der Ewigkeit nicht bestimmt und nicht zum Heil prädestiniert jedermann.**

Der Apostel Paulus bei der Interpretation durch den Propheten Jesaja, der sagte, verkündete: **“So spricht der Herr: In einer akzeptablen Zeit will ich dich zu hören, und in einem Tag des Heils Ich werde dir helfen, und behüte dich und mache dich zum Bund unter das Volk, zu den Land restaurardes ...”** (Jesaja 49: 8) zeigt, dass hier und jetzt ist die angenehme Zeit Gottes. Das heißt, hat er nicht akzeptieren, jemand in der Ewigkeit, wie sagt **‘monergistic Vision “oder” Evangelium “zweiten Calvin und Arminius. Wenn Gott vorherbestimmt oder einen zum Heil, “siehe, hier ‘gewählt hatte nicht die Zeit der Erlösung (2 Korinther 6: 2) sein.**

Dies zeigt, dass in der Ewigkeit fest den ewigen Plan Gottes, dass Christus in allen Dingen den Vorrang habe. Laut seinem ewigen Vorsatz, ist die, die an Christus glauben, denn das

Heil, dass die Annahme Getränke wird das Wasser einer Quelle ewiges Leben gewählt und prädestiniert, um das Bild Christi, Miterben Christi gleichgestaltet zu werden, Er und Erstgeborene unter vielen Brüdern.

In der Ewigkeit gibt es keine Rettung, wenn überhaupt, die gefallenen Engel gerettet werden. In der Ewigkeit Gott nicht gespeichert oder zu speichern, für die Erlösung Gottes für die Zeit, heute genannt wird enthüllt. Passwort sterben folgenden auf das Urteil seiner Werke, wie sie bereits im Rahmen der ewigen Verdammnis sind. Aber für diejenigen, die mit Christus (wenn sie glauben) sterben, wieder auftauchen eine neue Schöpfung, wo Gottes Zweck erfüllt und fahren Sie mit dem Teilnehmer die Ewigkeit des Lebens in Gott.

Das ist, warum der Apostel Paulus in schriftlicher Form an Timothy gezeigt, dass Gott rettet uns in der Zeit, die als "heute" ist, in akzeptabler Zeit. Sie müssen sich das Ohr an die ewige Vater Einladung zu geben, dass das Evangelium präsentiert: ["Deshalb, wie der Heilige Geist sagt: Wenn heute ihr seine Stimme hört, verhärtet eure Herzen nicht ..."](#) (Hebräer 3: 7).

Die Stimme des Geistes in Resonanz "Heute", und diejenigen, die zuhören kann es zu akzeptieren oder nicht. Aber diejenigen, die hören und nicht den Geist wider werden gespeichert. Die gespeicherte sind mit einer heiligen Berufung berufen, nach dem ewigen Vorsatz, den Vorrang der Christus ist, und sind Kinder Gottes, heilig und untadelig ["Wer hat uns gerettet hat, und berufen mit einem heiligen Ruf, nicht nach unsern Werken, sondern nach zu seinem eigenen Vorsatz und der Gnade, die uns in Christus Jesus vor der Zeit der Welt"](#) (2 Tim 1: 9).

Die "Wahl" ist nach dem ewigen Vorsatz und der "Gnade" ist nach Christus gewährt. Aber sowohl die Gnade und die ewige Zweck sind vor der Zeit der Welt, weil sie von Christus kam.

Gott rettete Paulus und Timotheus, nach der Kraft, die im Evangelium (2 Tim 1: 8), weil wir wissen, dass das Evangelium die Kraft Gottes für alle, die glauben (Johannes 1,12; Röm 1,16; 1 Kor 1,24).

Der Apostel Paulus hatte einen Streit zu denen, die nicht an die Auferstehung der Toten, die auch für monergistas ist glaubten: **“Wenn Männer, die ich kämpfte gegen die Bestien zu Ephesus, was nützt es mir, wenn die Toten nicht auferstehen? Lasst uns essen und trinken, denn morgen sind wir tot”** (1 Kor 15,19).

Dieses Argument ist durchaus relevant! Da es unmöglich ist, jemanden in Christus nach monergistic Blick erwarten, wenn es keine Möglichkeit gibt, um festzustellen, wer ist oder nicht zum Heil prädestiniert? Die empfohlene ist, essen und trinken, denn wenn Sie einer von denen, für die Erlösung gewählt werden gespeichert. Aber wenn man nicht so viel Glück, zumindest nicht auf der Suche nach einem toten Hoffnung lebte.

Ihr Lieben, betrachten wir, was der Geist sagt: **“Denn er ist unser Gott, und wir sind das Volk seiner Weide und Schafe seiner Hand Wenn Sie heute seine Stimme, verhärtet eure Herzen nicht ... hören”** (Psalm 95: 7. -8).

Originalartikel: 0 tempo da salvação